

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;  
Sonntags: Illustrierte Ausgabe  
und Hauptliste der anwesenden  
Fremden.

Bezugspreis  
(einschl. Amtsblatt):  
Für das Jahr . . . Mk. 9.20  
„ Halbjahr . . . „ 5.60  
„ Vierteljahr . . . „ 3.30  
„ einen Monat . . . „ 1.80

Durch die Post bezogen innerhalb  
Deutschland und Österreich  
pro Vierteljahr . . . 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste  
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung  
Fernspr. Nr. 3690.



## Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage  
(für die Stadtausgabe)  
„Amtsblatt der  
Residenzstadt Wiesbaden“

## Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.  
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der  
Wochen-Hauptliste, unter a, neben  
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die  
3 mal gesp. Reklamezeile nach dem  
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige  
Aufträge unterliegen einem be-  
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt  
bewilligt.

## Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie  
bei den verschiedenen Annoncen-  
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis  
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-  
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-  
schriebenen Tagen wird keine Ge-  
bühr übernommen.

Nr. 42.

Donnerstag, 11. Februar 1915.

49. Jahrgang.

## Konzertprogramm für Donnerstag Seite 2.

## Die Bedeutung der Kur- und Badeorte für die Kriegsteilnehmer.

Die Opfer, die unsere heldenmütigen Krieger tagaus tagein zum Schutz des Vaterlandes darbringen, legen der in der Heimat zurückgebliebenen Bevölkerung ernste Pflichten auf. Wir müssen rechtzeitig alle Vorbereitungen treffen, die geeignet sind, den genesungsuchenden Kriegsteilnehmern nicht allein Heilung ihrer Wunden, sondern auch möglichst volle Erwerbsfähigkeit zu verschaffen. Das treue Gedenken an die Kämpfer, die für das Wohl des deutschen Volkes ihr Herzblut einsetzen, soll in der hingebenden Fürsorge für alle die Tapfern bestehen, die aus dem grossen Weltenbrand des 20. Jahrhunderts an ihrer Gesundheit mehr oder weniger geschwächt zurückkehren. Was durch Verwundungen und Erkrankungen im Felde der Volkskraft entzogen ist, kann auf Jahrzehnte hinaus lähmend nachwirken, wenn nicht rechtzeitig und in geeigneter Weise dagegen angekämpft wird. Mit Recht, so schreibt die „Rote-Kreuz-Korrespondenz“, hat der Wirkl. Geheime Obermedizinalrat Prof. Dr. Dietrich vom Ministerium des Innern in der vom Zentralkomitee des Roten Kreuzes nach dem Herrenhaus in Berlin einberufenen Bäderfürsorge-Versammlung darauf hingewiesen, dass gerade unser Land zur Erfüllung dieser vornehmen Wohlfahrtsaufgaben durch Natur und Menschengestalt vorzugsweise berufen ist. Unsere medizinische Wissenschaft, unser Sanitätswesen und die Organisation der freiwilligen Krankenpflege stehen auf der Höhe der Zeit; sie werden von keinem anderen Staatswesen übertroffen. In den kostbaren Heilschätzen unserer berühmten Kur- und Badeorte haben wir aber auch das voraus, was die beste ärztliche Versorgung zur Vollendung der Heilung schwerlich entbehren kann. Der gewaltige Fortschritt, den unser Bäderwesen, weit über die Landesgrenzen gerühmt, in den letzten Jahrzehnten gemacht hat, kann daher in Zukunft seine heilbringende Macht um so wirksamer bewahren, als für die meisten „Kriegskrankheiten“ die Heilfaktoren unserer so überaus zahlreichen und wertvollen Bäder von wesentlicher Bedeutung sind. Den aus dem Lazarett entlassenen Verwundeten muss daher möglichst bald eine geeignete Baderkur zugänglich gemacht werden, um auf diesem Wege unter der hilfreichen Hand erfahrener Balneologen für die völlige Wiederherstellung ihres Gesundheitszustandes, soweit dies in menschlichen Kräften steht, Vorsorge zu treffen und sie dem Erwerbsleben wiederzugeben. Den vielen Tausenden, die zwar unverwundet sind, aber unter den Strapazen des Kriegslebens zusammengebrochen und an Störungen der Atmungs-, Verdauungs- und Harnorgane, des Blutkreislaufs und Nervensystems, sowie an rheumatischen Leiden erkrankt sind, sollen gleichfalls nach abgeschlossener Lazarettbehandlung die Heilmittel der Kurorte erschlossen werden. Und vielleicht das wichtigste Moment dieser grosszügigen Hilfsaktion ist darin zu erblicken, dass dem Ruf des Zentralkomitees vom Roten Kreuz alle am Bäderwesen interessierten Verbände und Behörden einmütig folgten, und sich in dem festen Willen zusammenfanden, unsern Gegnern zu zeigen, wie das deutsche Volk, un-

gebrochen durch die ungeheuren Opfer, schon vor Beendigung des Krieges mit seinen besten Kräften an der Stärkung und Stählung unseres neuen, schönern Deutschlands baut. Es ist die aus Kämpfen und Gräbern gewachsene Saat, die in unserer ungeschwächten Kraft Wurzel schlägt und warnend zu den Feinden und Neidern hinüberbruft: „Deutschland trotz alledem voran!“

## Gesellschaft und Kurleben.

Zum Kommandanten von Brüssel ist Oberst z. D. Freiherr v. Strachwitz aus Wiesbaden ernannt worden.

Hier starb im Alter von 75 Jahren Herr Major z. D. Karl von Franckenberg und Proschütz, Ritter des Eisernen Kreuzes, des Johanniterordens usw.

Neu eingetroffene Offiziere: Hauptm. Breithaupt mit Gemahlin (Danzig), Major v. Buchwald mit Gemahlin (Mecklenburg), Leutn. Elsner (Metz), Leutn. Forstmeier mit Gemahlin (Koblenz), Hauptm. Freiling (Berlin), Leutn. Garbe (Aschaffenburg), Major u. Flügeladjutant v. Gillhausen (Köln), Hauptm. Heuch (Charlottenburg), Leutn. Lazarowicz (Charlottenburg), Oberleutn. Graf Limpurg (Höxter), Hauptmann v. d. Lippe (Thorn), Hauptm. v. Loewenstern mit Gemahlin (Trier), Oberstabsarzt Matzdorff (Aachen), Leutn. Mittelmann (Laasphe), Major Ohnesorge mit Gemahlin (Wernigerode), Leutn. Prange (Breslau), Hauptm. Reitzenstein (Nürnberg), Hauptm. Rogge (Zabern), Leutn. Dipl.-Ing. Roser (Frankfurt), Hauptm. v. Schlegell (Koblenz), Leutn. Woeckener (Mainz).

## Aus dem Kurhaus.

### Zykluskonzert.

Für das zweite Konzert des zweiten Zyklus am Freitag dieser Woche, abends 7½ Uhr im grossen Saale des Kurhauses hat Herr Musikdirektor Carl Schuricht zwei Novitäten einstudiert und zwar: „Sonnenaufgang“, für Streichmusik, Harfe und Orgel von R. Mandl und Ouvertüre: „Der blonde Eckbert“ von Ernst Rudorff. Ausserdem gelangt Beethovens Symphonie Nr. 5 zur Aufführung. Die Solistin des Konzertes, Kgl. Hofopernsängerin Marianne Alfermann (Koloratur), wird die Arie der Lucia (Wahnsinnsarie) aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ von Donizetti, sowie 3 Lieder mit Klavierbegleitung: „Soldatenbraut“ von Schumann, „Die Bekehrte“ von Stange und „Wiegenlied“ von Mozart zu Gehör bringen. Auch für dieses Konzert zeigt sich grosses Interesse.

## Das Neueste aus Wiesbaden.

### Den Heldenot

starben aus Wiesbaden: Musketier Willy, Inf.-Regt. Nr. 140; Reservist Wilhelm Müller; Freiwilliger Kandidat Alfred Bücher, Res.-Inf.-Regt. 223; Leutnant Erich Schuster, Ritter des Eisernen Kreuzes; Ernst Welkenbach, Freiwilliger im Res.-Inf.-Regt. 223.

### Das Eisene Kreuz an Wiesbadener.

Mit dem Eisernen Kreuz wurden ausgezeichnet: Feldpolizeibeamter Rolling; Feldwebel Inf.-Regt. 80 Heinrich Henk; Unteroffizier Willy Neumann aus Schierstein; Wehrm. I.-R.-R. 69 Heinrich Hammelmann.

— **Königliche Schauspiele.** Heute Donnerstag findet eine Aufführung von Humperdincks Märchenoper „Königskinder“ im Abonnement A statt; als „Gänsemagd“ gastiert Frau Montes vom Stadttheater in Bremen auf Engagement. Für Sonntag, den 14. Febr. ist eine Aufführung von Richard Wagners „Götterdämmerung“ festgesetzt worden. Abonnement B, Anfang 6 Uhr.

— **Nassauischer Verein für Naturkunde.** In der letzten wissenschaftlichen Sitzung des Vereins hielt Herr Dr. Heineck einen interessanten Vortrag über „Fragen des modernen Kriegsschiffbaues“, der durch Lichtbilder, Wandtafeln und Abbildungen erläutert und beifällig aufgenommen wurde. An denselben schloss sich eine rege Besprechung. Die nächste Sitzung findet heute Donnerstag, abends 8½ Uhr im Kasino Friedrichstrasse statt. Herr Dr. Wenz wird einen Vortrag halten über „Neues zur Paläobiographie und Tektonik des Mainzer Beckens“. Gäste willkommen.

— **In Wiesbadener Lazaretten.** Aus der Verwundetenliste der Auskunftsstelle über im Felde stehende nassauische Soldaten in der „Loge Plato“: Landw.-Inf.-Regt. Nr. 80: Wehrm. A. Antoni (Kiedrich), Paulinenstift; Ers.-Res. Diegmüller (Mittelkalbach), Kath. Gesellenhaus; Ers.-Res. Isenburg (Altenhulshaid), ebenda; Wehrm. Kummer (Weissenfels), ebenda; Unteroff. Mandes (Klein-Breitenbach), ebenda; Wehrm. J. Rappel (Pulling), Garnison-Lazarett; Ers.-Res. Heiner See (Bischofsheim), ebenda; Wehrm. A. Schäfer (Weykers), Kath. Gesellenhaus; Wehrm. Philipp Schwarz (Karlsruhe), Garnison-Lazarett; Wehrm. W. Unverzagt (Puderbach), ebenda; Ers.-Res. Weinbacher (Eberstadt), ebenda. Res.-Landst.-Bat. Wiesbaden 2: Wehrm. L. Bolz (Wicker), ebenda. Res.-Inf.-Regt. 80: Ers.-Res. G. Braun (Dorfscheid), ebenda; Ers.-Res. Hauck (Darmstadt), ebenda; Unteroff. Heunenmann (Weidenhain), ebenda; Ers.-Res. Hr. Roth (Nieder-Flurstadt), ebenda. Rekruten-Depot d. Inf.-Regts. Nr. 80: A. Christ (Wiesbaden), ebenda; K. Müller (Berod), ebenda; Storch (Oberbernards), ebenda; Vizefeldw. J. Urnes (Bietburg), ebenda. Rekruten-Depot des Res.-Inf.-Regts. 80: Dremmershausen (Wissmar), ebenda; Gefr. J. Kramer (Neuenstadt), ebenda. Res.-Inf.-Regt. 56: Ers.-Res. Hebling (Diefenbach), Paulinenstift. Landst.-Ers.-Bat. 42: Res. E. Korber (Freiburg i. B.), Kath. Gesellenhaus; Wehrm. R. Köhler (Frankfurt), ebenda; Wehrm. H. Roth (Langsdorf), ebenda; Ers.-Res. Bernhardt (Bierstadt), Baracken Unter den Eichen. Inf.-Regt. Nr. 80: H. Krebs (Frankfurt), Garnison-Lazarett. Landsturmreserv. I. Lehr 1. (Gonsenheim), Paulinenstift; Ers.-Res. Müller (Weilburg), Garnison-Lazarett; K. Seivert (Metz), ebenda; P. Scharfe (Homburg), Paulinenstift; Res. E. Schmidt (Wiesbaden), Garnison-Lazarett; Res. K. Schramm (Wiesbaden), Kath. Gesellenhaus; A. Wengenroth (Großseifen), ebenda. Res.-Inf.-Regt. 223: A. Kunze (Berlin), Garnison-Lazarett.

## Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Kleine Nachrichten. Dr. Kurt Vogel von Falkenstein ist auf dem westlichen Kriegsschauplatz gefallen; er war Privatdozent der Geologie an der Universität Gießen.

Erwin v. Esmarch, der Geb. Medizinalrat und ordentliche Professor der Hygiene und der medizinischen Chemie an der Universität Göttingen, ist gestorben.

Das Eisene Kreuz am schwarzweissen Bande erhielt die Malerin Fräulein v. Versen, die als Kriegsschwester das Feldlazarett der bayerischen Ersatzdivision begleitet.

Der langjährige Direktor des Hoftheaters in Koburg, Geheimer Hofrat Oskar Benda ist im 68. Lebensjahr gestorben.

Für die Schriftleitung verantwortlich:  
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung  
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

# Konzertprogramm für Donnerstag.

## Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 76. Abonnements-Konzert.

### Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kurkapellmeister Hermann Irmer.

1. Soldatenblut, Marsch . . . . . F. v. Blon
2. Ouverture zur Oper „Maurer und Schlosser“ . . . . . D. F. Auber
3. Barcarole . . . . . F. Kücken
4. Ballettmusik aus der Oper „Robert der Teufel“ . . . . . G. Meyerbeer
5. Du bist die Ruh, Lied . . . . . F. Schubert
6. Lustspiel-Ouverture . . . . . A. Kéler Béla
7. Humoreske aus „Orpheus in der Unterwelt“ . . . . . J. Offenbach
8. Die Wachtparade kommt! Charakterstück . . . . . R. Eilenberg

## Abend-Konzert.

8 Uhr. 77. Abonnements-Konzert.

### Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kurkapellmeister Hermann Irmer.

1. Krönungsmarsch aus der Oper „Die Fokkinger“ . . . . . E. Kretschmer
2. Ouverture zu „Egmont“ . . . . . L. v. Beethoven
3. Trauermarsch aus der B-moll-Sonate . . . . . F. Chopin
4. Volksszene aus der Oper „Der Evangelist“ . . . . . W. Kienzl
5. Gebet aus der Oper „Rienzi“ . . . . . R. Wagner
6. Ouverture zur Oper „Oberon“ . . . . . C. M. v. Weber
7. Fantasie aus der Oper „Der Prophet“ . . . . . G. Meyerbeer

In den Theatern.

Hoftheater: 7 Uhr. Königskinder.

Residenztheater: 7 Uhr. In Behandlung.

## Wiedereröffnung des Radium-Emanatoriums am Kochbrunnen.

Das Emanatorium ist bis auf weiteres vom 3. Februar ds. Ja. ab **Montags, Mittwochs und Samstags** von 10<sup>1/2</sup>—12<sup>1/2</sup> Uhr vormittags geöffnet.Preise: Die 2 stündige Sitzung . . . . . 3 Mk.  
10 Sitzungen im Abonnement . . . . . 25 .Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse zu lösen.  
Städtische Kurverwaltung.

Jackenkleider, Mäntel  
Besuchskleider  
Blusen, Morgenröcke

**J. Hertz**  
Langgasse 20

Moderne Kleiderstoffe  
Seidenwaren  
Erstklassige Maßanfertigung

## Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 9. Februar 1915.

Abraham, Hr. Kfm., Düsseldorf Hotel Central  
Bartmann-Lüdecke, Hr. Landesökonomierat, Frankfurt Wiesbadener Hof  
Bauer, Fr. Gutsbes., Czeere (Ungarn) Nassauer Hof  
Bauer, Hr. Kfm., Frankfurt Grüner Wald  
Baus, Hr. Fabr., Biedenkopf Hotel Krug  
Bayer, Fr., Witten i. W. Parkstrasse 4  
Bergmann, Hr. m. Fr., Frankfurt Wiesbadener Hof  
Bergmann, Hr. Kfm., Barmen Hotel Vogel  
Bergmann, Emil, Hr. Kfm., Barmen Hotel Vogel  
Bergström, Fr., Finsllystam (Schweden) Pagenstechers Augenklinik  
Beyer, Fr., Hanau Wiesbadener Hof  
Billmann, Hr. Kfm., Wegberg Pension Humboldt  
Blom, Hr. Dir., Haag Metropole u. Monopol  
Blume, Fr., Marburg Christl. Hospiz II  
Bodenstein, Hr. Rent., Magdeburg Römerbad  
v. Boreke, Hr., Berlin Hotel Viktoria  
Bornstein, Hr., New York Sanatorium Dietsmühle  
v. Brackenhansen, Hr. Rittmeister m. Fr., Potsdam Palast-Hotel  
v. Brause, Fr., München Pension Humboldt  
Brendel, Hr. Zur Sonne  
Brender, Hr., Baden-Baden Nassauer Hof  
Claus, Hr. Gutsbes., Böchingen b. Landau Pagenstechers Augenklinik  
Day, Fr., Düsseldorf Metropole u. Monopol  
Defilipp, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald  
Diehl, Hr. Zur Sonne  
Dietrich, Hr. Kfm., Meerane Metropole u. Monopol  
Doelle, Hr. Bankier m. Fr., Essen Schwarzer Bock  
v. Eberstein, Fr., Dresden Nassauer Hof  
Ehlers, Hr. Kfm., Bremen Metropole u. Monopol  
Eppens, Hr. Chemiker Dr., Charlottenburg Residenz-Hotel  
Finnern, Hr. m. Fr., Hamburg Reichspost  
Flander, Hr. Ludwigsburg Hotel Berg  
Floeter, Hr. Kfm., Köln Grüner Wald  
Fluss, Hr. m. Fr., Höchst Wiesbadener Hof  
Frahne, Hr. Hauptm., Berlin Rose  
Frank, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover Hotel Central  
Franko, Hr. Architekt m. Fr., Wilmersdorf Hotel Central  
Freitag, Hr., Karlsbad (Böhm.) Reichshof  
Freudenberg, Hr., Bremen Metropole u. Monopol  
Freund, Hr. Kfm., Breslau Hotel Deutsch  
Frise, Hr. Hauptm., Kleinfurra Taunus-Hotel  
Fröhlich, Hr. Kfm., Frankfurt Hotel Central  
Fuchs, Fr. Hauptm., Nürnberg Metropole u. Monopol  
Funck, Hr. Brauereibes., Luxemburg Schwarzer Bock  
Gans, Hr. Kfm., Elberfeld Wiesbadener Hof  
Gräfin v. Gersdorff, Godesberg Schwarzer Bock  
Gerters, Hr., Erbenheim Hotel Berg  
v. Gottberg, Exzell., Fr. Generalleut., Berlin Quisisana  
Grimm, Hr., Thedinghausen Römerbad  
Hasse, Hr. Hotelbes., Godesberg Pension Humboldt  
Hedrich, Hr., Wetzlar Zum Landsberg  
v. Heemskerk, Hr. Gutsbes., Holzen Kölnischer Hof  
Heinz, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg Hotel Central  
Henkel, Hr., Düsseldorf Wiesbadener Hof  
Henn, Hr. Bankdir. m. Tochter, Aachen Pension Viktoria-Luise  
Hermann, Hr. Kfm., Mainz Erbprinz  
Hoffmann, Fr., Heidelberg Quisisana  
Hunger, Fr., Götting Prinz Nikolas  
Jahn, Hr., Tanger (Marokko) Biemers Hotel Regina

Janeke, Hr. Oberleut. m. Fr., Grünberg (Schles.), Palast-Hotel  
Jenssen, Fr., Potsdam Hotel Berg  
Klein, Hr. Dipl.-Ing., München Hotel Vogel  
Knops, Hr. Fabrikbes., Aachen Sanatorium Dietsmühle  
Koch, Hr. Metz Wiesbadener Hof  
Koh, Hr. Kfm., Berlin Wiesbadener Hof  
Krause, Fr., Metz Villa Helene  
Kriesche, Hr. Kfm., Hamburg Grüner Wald  
Krüner, Hr. Major d. L. u. Batl.-Kommandeur, Bischheim i. E. Metropole u. Monopol  
Krause, H. r. Oberleut. m. Fr., Barmen Vier Jahreszeiten  
Kuhn, Hr. Rent. m. Fr. u. Schwester, Frankfurt a. O. Hotel Weiss  
Kutnewsky, Hr. Kfm., Berlin Metropole u. Monopol  
Lahse, Hr. Rent. m. Fr., Querfurt Hotel Adler Badhaus  
Langensiepen, Hr. Kommerzienrat m. Fr. u. Bed., Gardone (Riviera) Residenz-Hotel  
Lehmann, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald  
Leiwesmeier, Hr. Hauptm. u. Batl.-Kommandeur m. Fr. u. Bed., Osnabrück Wiesbadener Hof  
Levi, Hr. Kfm., Mannheim Nonnenhof  
Levy, Hr. Kfm., Koblenz Schwarzer Bock  
Lindau, Hr. Hauptm. m. Fr., Saarburg Schwarzer Bock  
Linden, Hr. m. Fr., Düsseldorf Metropole u. Monopol  
Linnemann, Hr., Oldenburg Vier Jahreszeiten  
v. d. Lippe, Hr. Hauptm., Thurn Kaiserbad  
Littauer, Hr. Dr., Berlin Metropole u. Monopol  
Lowe, Hr. Kfm., Düsseldorf Wiesbadener Hof  
Lohbenberg, Hr. Kfm., Köln Westfälischer Hof  
Macioszek, Hr. Ing. m. Fr., Köln Wiesbadener Hof  
Markus, Hr. Kfm., Berlin Europäischer Hof  
Martin, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald  
Mehlase, Fr., Frankfurt a. O. Friedrichstrasse 31  
Metzger, Fr., Mannheim Europäischer Hof  
Meyer, Hr. Bankier m. Fr., Frankfurt Rose  
Meyer, Hr. Kfm., Bonn Wiesbadener Hof  
Miehs, Hr. Kfm., Koblenz Hotel Central  
Mintz, Fr., Berlin Sanatorium Dr. Honigmann  
Müller, Fr. Offizier, Berlin Pension Erika  
Müller, Hr. Kfm., Stuttgart Grüner Wald  
Müller, Hr. Dir., Hamburg Grüner Wald  
Neumann, Hr., Hückberg b. Würzb. Zum Landsberg  
Neumark, Hr. Kfm., Nürnberg Grüner Wald  
Nithack-Stahn, Hr. Pfarrer, Berlin Rhein-Hotel  
Frhr. v. Nordenflicht, Hr. Leut. Wiesbadener Hof  
Nothmann, Hr. Dir., Berlin Rose  
Oppenheim, Hr. Kfm., Kaiserslautern Grüner Wald  
Oppenheimer, Hr. Kfm., Nürnberg Grüner Wald  
Orgenowsky, Hr., Heidenhausen b. Königsberg Zur Sonne  
Oswald, Hr. Kfm., Hamburg Grüner Wald  
Olsenski, Hr. Hauptm., Breisach Biemers Hotel Regina  
Pessler, Hr., Plauen i. V. Sanatorium Friedrichshöhe  
Plate-Berg, Fr. m. Sohn, Lüdenscheld Rose  
Riedel, Hr. Kfm., Frankfurt Wiesbadener Hof  
Ridern, Hr. Zur Sonne  
Riesch, Hr. Kfm., Barmen Grüner Wald  
Roderbourg, Hr. Ing., Bonn Metropole u. Monopol  
Rose, Hr. Kfm., Offenbach Metropole u. Monopol  
Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin Wiesbadener Hof  
Rothschild, Hr. Kfm., Heidelberg Sanatorium Dietsmühle  
Rupp, Hr. Leut., Worms Metropole u. Monopol  
Schäfer, Hr. Pfarrer, Speiersdorf Hotel Weiss  
Schäuf, Hr. Dir., Lengerich Metropole u. Monopol  
Schellmann, Fr. General-Oberarzt Dr., Mainz Pension Wild

Schiff, Hr. Kfm. m. Fr., Höchst Sendig Eden-Hotel  
Schilling, Hr., Stuttgart Metropole u. Monopol  
Schleip, 2 Damen, Sendem Hotel Dahlheim  
Schmidt, Hr. m. Fr., Frankfurt Hochstättenstr.  
Schmidt, Hr. Kfm., Nierstein Hotel Krug  
Schnabl, Hr. Kfm., Wien Wiesbadener Hof  
Schneider, Hr., Schweiz Württemberger Hof  
Schober, Fr. m. Bed., Erkner Palast-Hotel  
Frhr. v. Schoenmaich, Hr. Major m. Freifrau, Berlin Pension Stefanie  
Schöner, Hr. Architekt, Metz Pension Ossent  
Schott, Fr., Eisenach Pension Badenia  
Schreiber, Fr., Berlin Müllerstrasse 1  
Sieg, 2 Frin., Charlottenburg Hotel Central  
Soesmann, Hr. Kfm., Köln Hotel Berg  
Soltan, Fr., Hamburg Weisses Ross  
Sprotte, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Grüner Wald  
Steib, Hr. Dir. m. Fr., Köln Schwarzer Bock  
v. Steldern, Hr. Kfm., Heidelberg Hochstättenstr. 12  
Stoss, Hr. Kfm., Berlin Europäischer Hof  
Timm, Hr. Kfm., Berlin Wiesbadener Hof  
Valper, Hr., Strassburg Nonnenhof  
Wachendorff, Hr. Dr. phil. München Hotel Viktoria  
Waldecker, Fr., Frankfurt Pariser Hof  
Wallerstein, Hr. Rent. m. Fr., Fürth Altesaal  
Walter, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald  
Weill, 2 Frin., Bismarck Burghof  
Welkowsky, Hr. Kfm., Frankfurt Nonnenhof  
Wendel, Hr. Ing., Düsseldorf Hotel Adler Badhaus  
Wester, Hr. Fabrikbes., Münster i. W. Schützenhof  
Wetzel, Hr. Stabsarzt Dr., Hadersleben  
Weyergraf, Fr., Krefeld Metropole u. Monopol  
Widmer, Hr., Berlin Prinz Nikolas  
Winterer, Hr. Hauptm., Mannheim Wiesbadener Hof  
Witthauer, Hr. Leut., Eisenach Metropole u. Monopol  
Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Kölnischer Hof  
Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Westfälischer Hof  
Wolfsch, Hr. Kfm., Berlin Wiesbadener Hof  
Wottke, Hr., Laufenselden Metropole u. Monopol  
v. Wurmb, Fr., Sondershausen Hospiz Immanuel  
v. Zastrow, Hr. m. Fr., Argentinien Pension Pfing  
Zegewitz, Hr. Kfm., Bensheim Nonnenhof

## Bericht über den Fremdenbesuch. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

|                       | Passanten   | Kur-gäste   | Zusammen    |
|-----------------------|-------------|-------------|-------------|
| Bis 8. Februar . . .  | 3886        | 4869        | 8755        |
| Am 9. Februar . . .   | 91          | 111         | 202         |
| <b>Zusammen . . .</b> | <b>3977</b> | <b>4980</b> | <b>8957</b> |

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich  
Städtisches Verkehrsbüro.

Ermässigte Winterpreise!

Parkstrasse Nr. 5

# HOTEL QUISISANA

Ermässigte Winterpreise!

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.  
Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

## BOLS-STUBE

mit Holländischem Kaffee — die einzige am Platze  
Webergasse 9Bedienung durch Holländerinnen in Nationaltracht.  
Fernsprecher 4682. 16975Elegant möbl. Zimmer  
zu vermieten.  
Nikolasstrasse 7 II  
17024 an der Rheinstrasse.

Deutsche Freikirche!  
Bekanntnis: „Ich glaube, dass die weite Welt regiert ein hoher, weiser, nie begriffener Geist.“ Die Bibel der Freikirche postfrei geg. Voreinsend. von 1.40 Mk. G. Heyo, Lienen b. Elsfleth a./W.

## Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 11. Februar 1915.

41. Vorstellung.

29. Vorstellung. Abonnement A.

### Königskinder.

Musikmärchen in 3 Bildern.  
Musik von Engelbert Humperdinck.  
Text von Ernst Rosmer.  
Anfang 7 Uhr. Ende etwa 10<sup>1/4</sup> Uhr.

## Residenz-Theater.

Donnerstag, den 11. Februar 1915,

abends 7 Uhr:

Dutzend- u. Fünfkarten gültig.

Neu einstudiert:

In Behandlung.  
Komödie in 3 Akten von Max Dreyer.  
Spielleitung: Feodor Brühl.  
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.